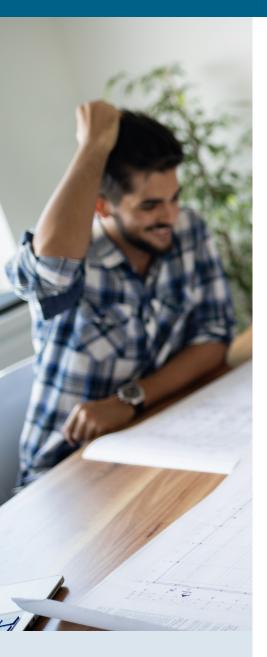
AUSGABE 27 | MEHR UNTER LEHRE-FUER-LEHRE.DE



ARBEITSHILFE SZENARIO

DIREKT ANWENDBARE IDEEN FÜR LEHRENDE. GEEIGNET FÜR ONLINE- UND PRÄSENZPHASEN.



METHODE FÜR BIS ZU 20 STUDIERENDE.

SZENARIO-METHODE!

Zeitbedarf: 15-45 Minuten.

Szenario-Methode dient dazu, Zukunftsszenarien zu generieren und aus diesen Handlungsempfehlungen für die Gegenwart zu formulieren. Studierende generieren drei Szenarien, z.B. ein optimales, ein katastrophales und ein durchschnittliches Szenario darüber, wie die Zukunft aussehen könnte. Abschließend leiten Studierende Maßnahmen ab, die ein positives Szenario begünstigen und schreiben auf dieser Basis Handlungsempfehlungen. Wichtig ist, anschließend im Plenum über die Szenarien und die Empfehlungen zu sprechen. Lehrende geben individuelles Feedback. Für Online-Kommunikations- und Kollaborationszwecke eignen sich u.a. Google Drive-Dokumente (z.B. Google Docs, Sheets) oder Online-Texteditoren (z.B. Etherpad, TitanPad). Handlungsempfehlungen können auch in Form einer Powerpoint, eines Podcasts oder als Videofilm dargeboten werden.

Einsatzszenarien:

- Seminar, Tutorium
- Einzel-, Gruppenarbeit
- Projektarbeit
- Kollaboration

Durchführung:

- 1. Aufgabenstellung, Zeitvorgabe definieren
- 2. Arbeitsphase
- 3. Präsentation und Diskussion im Plenum
- 4. Feedback

Vorteile:

- Studierende können fiktive Fälle bearbeiten
- Studierende können eigene und andere Lösungen vergleichend reflektieren
- Studierende können vernetzt denken
- Studierende können Probleme identifizieren und entsprechende Lösungen entwickeln









UNSER TIPP

Einen Vergleich verschiedener Tools nimmt das Zentrum für multimediales Lehren und Lernen (LLZ) an der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg im Rahmen eines Wiki vor: wiki.llz.uni-halle.de/Portal:Tools

QUELLEN

Reich, Kersten (2017): Unterrichtsmethoden im konstruktiven und systemischen Methodenpool. Lehren, Lernen, Methoden für alle Bereiche didaktischen Handelns, Köln, Universität zu Köln, URL http://methodenpool.uni-koeln.de/ (8.2.2021).

Ulrich, Immanuel (2016): Gute Lehre in der Hochschule. Praxistipps zur Planung und Gestaltung von Lehrveranstaltungen, Springer Fachmedien Wiesbaden, Wiesbaden, S. 214f.

Wannemacher, Klaus/Imke Jungermann/Julia Scholz/Hacer Tercanli/ Anna von Villiez (2016): Digitale Lernszenarien im Hochschulbereich. Arbeitspapier Nr. 15, Berlin: Hochschulforum Digitalisierung, S. 8; URL https://hochschulforumdigitalisierung.de/sites/default/files/dateien/HFD%20AP%20Nr%2015_Digitale%20Le rnszenarien.pdf (8.2.2021).

Information:

Die Inhalte dieser Arbeitshilfe wurden aus bereits vorhandenen Konzepten und Methoden der Lehre an deutschen Hochschulen zusammengetragen und für die mobile Nutzung auf allen digitalen Endgeräten aufbereitet. Für die Inhalte sind die jeweiligen Autor.innen verantwortlich.

Diese Arbeitshilfe bietet lediglich eine Informationsquelle, um einen Überblick über die vielfältigen Lehrmethoden für Online- und Präsenzphasen zu erhalten. Die Zusammenstellung erhebt keinen Anspruch auf Vollständigkeit oder rechtlich abschließende Verbindlichkeit, sondern dient einer ersten Orientierung. Bitte beachten Sie bei allen Fremdmaterialien und Online-Szenarien die gesetzlichen Regelungen des Urheberrechts, um Ihre Lehrveranstaltung rechtssicher zu gestalten.

In dieser Arbeitshilfe verwendete Bilder und Fotos kommen aus den Bilddatenbanken Canva (canva.com). Die Bilder und Fotos dürfen weder kopiert noch in irgendeiner anderen Weise von Dritten vervielfältigt werden. Für eine detaillierte Quellenangabe der Bildnachweise besuchen Sie bitte: lehre-fuerlehre.de/impressum. Für weitere Fragen und Anregungen schreiben Sie uns an: institut@hof.uni-halle.de